



Staatsverbrechen & das Vertuschungsspiel der Medien



Decken Medien Staatsverbrechen? Diese Frage stellt sich, wenn es um die Berichterstattung zur Sprengung der Nord Stream-Pipelines geht. Monatelang hüllen sich die Medien in Schweigen oder erzählen höchst fragwürdige „Geschichten“. Es scheint ein Vorgehen zu sein, welches schon Jahrzehnte praktiziert wird. Sehen Sie selbst anhand weiterer in der Vergangenheit liegender Ereignisse, dass Wahrheitsfindung zweitrangig ist, wenn politische Interessen im Vordergrund stehen.

Decken Medien Staatsverbrechen? Diese Frage stellt sich, wenn es um die aktuelle Berichterstattung zur Sprengung der Nord Stream-Pipelines 1 und 2 geht. Monatelang hüllten sich die Medien in Schweigen über Hintergründe und mögliche Motive der Sprengung.

Nun im März 2023 – rund einen Monat, nachdem der US-Investigativ-Reporter Seymour Hersh einen detaillierten Bericht der Nord Stream-Sabotage veröffentlicht hat – bringen die amerikanischen und deutschen Medien fast zeitgleich eine neue Version über die Vorgänge und die möglichen Urheber des Sabotage-Angriffs.

Der Bericht von Seymour Hersh wurde von den westlichen Medien zunächst ignoriert, dann diskreditiert und von der US-Regierung als „absurd“ bezeichnet, jedoch nicht widerlegt.

Die Veröffentlichung von Seymour Hersh sagt aus, dass US-Marinetaucher im Juni 2022 im Rahmen der NATO-Übung „Baltops 2022“ Sprengsätze an den Pipelines angebracht haben, die dann im September ferngezündet worden seien. Der Anschlag sei im Rahmen einer verdeckten CIA-Operation ausgeführt und vom US-Präsidenten persönlich angeordnet worden. Schon bei einer Pressekonferenz am 7. Februar 2022, an der auch Bundeskanzler Scholz anwesend war, drohte Joe Biden wörtlich: „Wenn Russland einmarschiert, das heißt, wenn Panzer oder Truppen wieder die Grenzen zur Ukraine überqueren, dann wird es kein Nord Stream 2 mehr geben. Wir werden dem ein Ende setzen.“

Zurück zur neuen Version der Berichterstattung über die Nord Stream-Sabotage-Angriffe, die in sämtlichen öffentlich-rechtlichen Medien seit Anfang März 2023 verbreitet wird. Bei näherer Betrachtung weist diese zahlreiche Unstimmigkeiten auf. In den Medienberichten heißt es, dass der Anschlag von einer sechsköpfigen „pro-ukrainischen“ Mannschaft – ohne jegliche Verbindung zur ukrainischen Regierung – verübt worden sei. Mit einer angemieteten 15 Meter langen Segelyacht sei die Gruppe am 6. September 2022 aus Rostock aufgebrochen und hätte die Sprengladungen angebracht, diese wären dann am 26. September gezündet worden. Doch wie ist es möglich, über zwei Tonnen Sprengstoff unbemerkt auf eine Yacht aufzuladen? Wie ist die Mannschaft unbemerkt in der engmaschig überwachten Ostsee von Rostock bis zu den Nord Stream-Pipelines gelangt? Bei der Untersuchung der Yacht wurden auf einem Tisch Sprengstoffspuren gefunden. Ist diese Story ein mediales Ablenkungsmanöver? Offensichtlich bietet dieser Tathergang weniger heikles diplomatisches und politisches Verwicklungspotential, als wenn das Weiße Haus

selbst die Hauptverantwortung träge. Und würden Attentäter von einem solch komplexen Anschlag die Yacht in einem „ungereinigten Zustand“ übergeben, sodass Sprengstoffspuren gefunden werden können?

Auf eine gesteuerte Medienkampagne deutet zudem, dass deutsche und amerikanische Medien fast zeitgleich unter Berufung auf unterschiedliche Quellen im Kern das Gleiche berichten. Diese Meldungen erfolgten nur vier Tage nach dem Blitz-Besuch von Bundeskanzler Scholz mit US-Präsident Biden. Olaf Scholz reiste ohne Berater und Journalisten, um sich zwei Stunden unter vier Augen mit US-Präsident Biden im Weißen Haus zu unterhalten. Haben die Medien danach staatliche Instruktionen erhalten?

Die folgenden drei Beispiele zeigen, dass Wahrheitsfindung zweitrangig ist, wenn politische Interessen im Vordergrund stehen.

1. Reagans Wahlsieg durch großangelegte Manipulation

Im Jahre 1981 wurde Ronald Reagan durch einen historischen Wahlsieg zum 40. Präsidenten der USA. Die Arte-TV-Dokumentation „Ronald Reagan – Ein maßgeschneiderter Präsident“ von 2015 zeigt laut Programmtext des Ersten Deutschen Fernsehens (ARD): „Ronald Reagans Wahlsieg war kein Zufall, sondern das Werk großangelegter Manipulationen durch das organisierte Verbrechen.“ Während des Präsidentschaftswahlkampfes und seiner weiteren Laufbahn traf sich der Ex-Schauspieler Ronald Reagan privat mit wichtigen Persönlichkeiten des organisierten Verbrechens. Diese Verbindungen verhalfen ihm zum Einzug ins Weiße Haus. Bereits im Jahre 1986 wurden durch den investigativen Journalisten Dan Moldea die Verflechtungen mit der Mafia aufgedeckt. In dem Buch „Dark Victory: Ronald Reagan, MCA, and the Mob“ veröffentlichte der Enthüllungsjournalist seine Recherchen.

Doch wieso hat das deutsche Staatsfernsehen erst 28 Jahre später dieses organisierte Verbrechen an die Öffentlichkeit gebracht?

2. Terroraktion durch deutschen Verfassungsschutz

Bei der Aufklärung um das „Celler Loch“ ging es ähnlich: Am 25. Juli 1978 explodierte im niedersächsischen Celle bei Hannover eine Bombe. Diese hinterließ ein Loch in der Außenmauer der dortigen Justizvollzugsanstalt. Der Anschlag wurde dem Umfeld der linksextremen Rote Armee Fraktion (RAF) angelastet. Daraufhin folgte jahrelang Terror-Panik durch die Politik und die Leitmedien vor angeblichen linken Terroristen. Anti-Terror-Maßnahmen zum Schutz der Bürger wurden ausgebaut. Es mussten insgesamt acht weitere Jahre vergehen, damit die wahren Hintergründe ans Tageslicht kommen konnten. Am 29. April 1986 kam das Eingeständnis in der ARD-Tagesschau: Nicht die RAF, sondern der niedersächsische Verfassungsschutz führte die Sprengung aus. Der niedersächsische Ministerpräsident Ernst Albrecht, Vater von Ursula von der Leyen, war in die Pläne des Verfassungsschutzes eingeweiht und verteidigte das inszenierte Attentat.

Doch die Affäre um das „Celler Loch“ ging öffentlich unter, denn Sekunden zuvor berichtete die Tagesschau über den schockierenden Unfall im Atomkraftwerk Tschernobyl.

Der parlamentarische Untersuchungsausschuss verkündete im Herbst 1989, also weitere drei Jahre später, die Ergebnisse des Abschlussberichts. Erneut rückten die Ergebnisse in den Hintergrund, da zeitgleich die Berichterstattung über den Fall der Berliner Mauer in den Vordergrund rückte.

3. US-Armee-Labor und Anthrax-Anschläge

Infolge der tödlichen Anthrax-Anschläge, bei denen Briefkuverts mit Anthrax-Erregern an mehrere Nachrichtensender und Senatoren verschickt wurden, wurde in den USA im September 2001 das US-Parlament geschlossen.

Aus diesem Anlass kam es zur Notverabschiedung des Patriot Acts. Der USA PATRIOT Act ist ein US-amerikanisches Bundesgesetz, das im Zuge des Krieges gegen den Terrorismus verabschiedet wurde. Es schränkt Bürgerrechte stark ein.

Medial war der Täter schnell gefunden. So begann noch direkt in den chaotischen Tagen nach den Terroranschlägen der Fernsehsender ABC Falschmeldungen zu veröffentlichen, in denen der Irak und dessen Führer Saddam Hussein gezielt beschuldigt wurden. Es wurde behauptet, das Anschlagmaterial habe Spuren von Bentonit enthalten, ein Markenzeichen des Biowaffenprogramms des irakischen Führers.

Neun Jahre später klärte die öffentlich-rechtliche TV-Dokumentation „Die Anthrax-Dealer“ vom deutsch-französischen Sender Arte anschauliche Hintergründe dazu auf. Der tödliche Anthrax-Bakterienstamm stammte aus den US-Armeelaboren.

Doch das schon gezeichnete Feindbild in der Bevölkerung gegen den Irak blieb vorherrschend bestehen.

Es wird deutlich, dass es offenbar nicht im Interesse der Medien ist, die Bevölkerung vollumfänglich und wahrheitsgemäß zu informieren. Stattdessen werden „Geschichten“ erzählt, die gravierende Ungereimtheiten aufweisen und dadurch höchst fragwürdig sind, wie im aktuellen Fall und in den gezeigten Beispielen aus der Vergangenheit deutlich wird. Wird die Bevölkerung auch bezüglich der aktuellen Nord Stream-Anschläge erst in Jahrzehnten von den öffentlich-rechtlichen Medien über die tatsächlichen Auftraggeber unterrichtet? Und wenn ja – wird die Offenlegung dieses Verbrechens dann, wie in oben genannten Beispielen, wieder während brisanter aktueller Tagesereignisse gebracht? Dies, damit die Bürger es möglichst nicht mitbekommen und die zuvor verbreitete Falschinformation im Gedächtnis behalten? Damit die tatsächlichen Täter, möglicherweise Staaten, gedeckt werden?

Dies alles lässt kaum einen anderen Schluss zu, als dass uns die Medien gezielt täuschen, um politische Interessen zu schützen.

von vem./maj./wie.

Quellen:

Anschlag auf Nord Stream: ein kriegerischer Akt gegen die Bundesrepublik Deutschland | Von Hermann Ploppa:

<https://apolut.net/anschlag-auf-NordStream-ein-kriegerischer-akt-gegen-die-bundesrepublik-deutschland-von-hermann-ploppa/>

NATO-Akte: Größter Terrorakt der europäischen Geschichte verkommt zum Whataboutismus?:

<https://apolut.net/nato-akte-groesster-terrorakt-der-europaeischen-geschichte-verkommt-zum->

[whataboutismus/](#)

„Spuren führen in die Ukraine“: Eine „Nord Stream-Show“ der US-Regierung?:
https://www.anti-spiegel.ru/2023/spuren-fuehren-in-die-ukraine-eine-NordStream-show-der-us-regierung/?doing_wp_cron=1678388269.4720830917358398437500

Angeblich soll ein privater ukrainischer Geldgeber die Anschläge auf die Nord Stream-Pipelines organisiert haben:

<https://overton-magazin.de/top-story/angeblich-soll-ein-privater-ukrainischer-geldgeber-die-anschlaege-auf-die-NordStream-pipelines-organisiert-haben/>

NEUE NORD STREAM-ERZÄHLUNG SOLL VON US-VERANTWORTUNG ABLENKEN:

<https://ansage.org/neue-NordStream-erzaehlung-soll-von-us-verantwortung-ablenken/>

Bundesanwaltschaft bestätigt Schiffsdurchsuchung:

<https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/NordStream-schiff-durchsuchung-101.html>

Ronald Reagan – Heiko Schöning (S. 93-94 – Buch Game Over)

<https://www.youtube.com/watch?v=Fq7w5bQFOOY>

https://programm.ard.de/TV/arte/ronald-reagan---ein-massgeschneiderter-praesident/eid_28724468408337

Celler Loch – Heiko Schöning (S. 128 – Buch Game Over)

Wenn der Staat ein Loch ins Gefängnis sprengen lässt

<https://www.welt.de/geschichte/article179919530/Verfassungsschutz-Wenn-der-Staat-ein-Loch-ins-Gefaengnis-sprengen-laesst.html>

Die Wahrheit über das „Celler Loch“ kommt ans Licht:

<https://www.ndr.de/geschichte/gdgm/Die-Wahrheit-ueber-Celler-Loch-kommt-ans-Licht.geschichte114.html>

Der Vorfall „Celler Loch“ Verfassungsschutz/ Niedersachsen) (1978)

<https://www.daserste.de/unterhaltung/film/themenabend-grundrechte-terror/chronologie/geheimdienst-ueberwachung-108.html>

Anthrax – Heiko Schöning (S. 134 – Buch Game Over)

<https://www.kla.tv/20144>- Organisiertes Verbrechen: COVID-19 und ANTHRAX-01 –

Interview mit Heiko Schöning

<https://www.kla.tv/24505>- 18. AZK - Heiko Schöning: „Das Zeitalter der Biowaffen hat begonnen – Wie können wir uns schützen?“

<https://www.youtube.com/watch?v=TuABzsPPVXU>

Artikel 5 (vero.) - S&G 02/2023

Geheim-Gipfel zwischen Regierung, Tech-Konzernen und Pharmaindustrie

https://www.achgut.com/artikel/deutsche_regierung_big_pharma_und_social_media_als_zensurkartel

|

<https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2022/merkel-medien-corona/>

<https://reitschuster.de/post/also-doch-regierungs-geheimgipfel-mit-facebook-und-google/>

<https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/merkel-regierung-google-facebook/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medien - www.kla.tv/Medien

#Zensur - www.kla.tv/Zensur

#Nordstream - www.kla.tv/Kla.TV-Nordstream

#Ukraine - www.kla.tv/Ukraine

#Terror - www.kla.tv/Terror

#Politik - www.kla.tv/Politik

#Podcast - www.kla.tv/Podcast

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.